

Mannschaftsausflug AK50-Herren vom 22. bis 24. Juli 2022

CORONA bleibt uns wohl noch Jahre erhalten. Trotzdem konnten wir unseren Ausflug auch dieses Jahr mit 9 Mann durchführen. Es verschlug uns in den südbadischen Raum bei Bad Bellingen. Das 3-Thermen Golfresort bietet 4 unterschiedliche Anlagen, davon liegen zwei im naheliegenden französischen Hombourg. Eine großzügige Zeitplanung erlaubte uns eine entspannte Anreise und unser Quartier in Beschlag zu nehmen. Auch das ein oder andere Getränk wurde noch vor der ersten Tee-Time auf der Terrasse des Hotels zusammen genossen.



„Stretching und Einschlagen vor der Runde empfiehlt sich auch für die AK50iger“

Der Auftakt fand sodann auf dem Golfplatz „Quellenhof“ statt. Die vorangegangenen Wochen der Trockenheit zeigten ihre Spuren. Ausgetrocknete Spielbahnen ließen die Bälle weit rollen. Der Sand in den Bunkern war teilweise richtig festgebacken oder gar nicht mehr vorhanden. Die Grüns waren so manches Mal pflegebedürftig. Am Ende eines heißen Tages konnte sich das Team um Alex, Frank und Götz mit 42 Nettopunkten die Siegesprämie (3 Flaschen Rosè) und durch das einzige Birdie des Tages den Birdiepool für sich beanspruchen.

Am Abend trafen wir uns auf der Clubterrasse, wo das Buffet mit Grillgut und Salaten bereits auf uns wartete. Bei tiefgreifenden Debatten durfte der obligatorische Wein aus der Umgebung natürlich nicht fehlen. Es wurde ein runder Abend bei angenehmen Sommertemperaturen.



„Abendmahl mit 9“

Neuer Tag, neues Glück

– dazu ging es auf die französische Seite ins Chateau Hombourg. Die Anlage glänzt mit 2 Plätzen, dem Schlossplatz und Burgplatz. Für uns waren Startzeiten auf dem Schlossplatz reserviert. Um 10.40h ging es los. Trotz des die Spielbahnen umgebenden Waldes war auch hier die Trockenheit deutlich zu sehen. Aber es ist ein angenehm zu spielender Platz, der keine blind zu spielenden Löcher aufweist und zudem werden die meisten Fairways auf beiden Seiten von Wald gesäumt. Die Grüns sind nicht groß, aber oftmals durch Hügel und Bunker interessant verteidigt.



„Doppelgrün Bahn 9 Burgplatz (li), Bahn 18 Schlossplatz (re)“



„Blick von Tee 1 auf Schlossplatz und Burgplatz“



„weitläufige Spielbahnen umsäumt von altem Wald“

Schweißtreibend war es trotz Wald allemal. Dafür lud die Clubterrasse des Golfclubs ein, den ersten Hunger zu stillen und den großen Durst zu löschen.

Wieder zurück im Hotel galt es, sich eine Ruhepause bis zum Abendessen zu gönnen - sei es in der Sauna, auf der Sonnenliege, im kleinen Schwimmbad oder einfach nur im kühlen Appartement. Erfrischt und ausgeruht wurden bei Menü und Wein die Tagessieger ausgelobt. Hier konnte sich das Team um Alex, CJ

und Thomas mit 32 Bruttopunkten auszeichnen, wofür es 3 Flaschen Weißwein gab. Mit dem einzigen Birdie des Tages durfte sich das Team um Gerd, Christian und Frank den „Jackpot“ teilen.

Gut gelaunt wurde der letzte Abend bis in die Nacht hinein mit guten Weinen begleitet. Lobenswert war an beiden Abenden der sehr gute Service, der seinen Teil zur besten Stimmung beitrug.

Letzter Tag - Kappellenberg

Nach einer Aufwärmphase auf der Driving Range war die Anlage Kappellenberg angesagt.



„und immer schön die leeren Eimer zurückbringen“

Auf Abschlag 1 wurde erst einmal der Fotograf für ein gemeinsames Bild gesucht. Der Marshall stellte sich hierfür freundlicherweise zur Verfügung.

Bei gleißender Sonne entschieden sich doch einige, einen Golfcart zu chartern. Kappellenberg erwies sich als der Platz mit den attraktivsten Spielbahnen, gespickt mit vielen großen und kleinen Bunkern. Zudem glänzte die Anlage mit den schönsten Aussichten auf Schwarzwald, Vogesen und die Rheinebene.



„Blick auf Südschwarzwald (o.) und Vogesen mit Rheinebene (u.)“



Das Ende eines erlebnisreichen Ausfluges fand im Anschluss auf der Clubterrasse statt.

Die Gruppe um Christian, Alex und Uwe erspielte sich mit 174 Schlägen knapp vor den anderen Teams Platz 1 und konnte sich über 3 Flaschen Rotwein als Prämie freuen. Mit zwei gespielten Birdies sicherte sich man zudem den 2/3-Anteil des Jackpots. Das Team mit Gerd, Götz und CJ war am Schlusstag mit einem Birdie erfolgreich.

Gestärkt machten wir uns auf den Heimweg, im Gepäck schöne Erinnerungen und das von Christian gesponserte „Antrittsgeschenk“. Macht Lust auf mehr!



Claus-Jürgen Opitz

(AK50-Mannschaftskapitän)